



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 04.10.2020 bis 05.10.2020

Betäubungsmittel weggeworfen

04.10.2020, 21:05 Uhr, Arendsee, Osterburger Straße: Im Rahmen der Streifen­tätigkeit kontrollierten Polizeibeamte einen 29-jährigen Mann, welcher mit dem Fahrrad in der Osterburger Straße in Arendsee unterwegs war. Während der Kontrolle erkannten die Beamten circa einen Meter von dem Mann entfernt, eine kleine Tüte auf dem Gehweg liegend. In der Zip-Tüte befand sich eine geringe Menge Amphetamin. Die Betäubungsmittel wurden beschlagnahmt und eine Strafanzeige wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz eingeleitet.

Missglücktes Wendemanöver

05.10.2020, 00:00 Uhr, Böddenstedt: Der Fahrer (58) eines Lkw DAF mit Sattelanhänger versuchte in einem Waldgebiet zwischen Böddenstedt und Kemnitz zu wenden. Hierbei geriet der Anhänger in den dortigen Straßengraben. Etwa 20.000 Euro Sachschaden entstanden. Verletzt wurde niemand. Das Fahrzeug musste durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden.

Schmierereien am Rathausturmplatz

03.10.2020, Salzwedel, Rathausturmplatz: Im Rahmen der Streifen­tätigkeit stellten Polizeibeamte um 08:15 Uhr am Gedenkstein des Rathauses in Salzwedel auf dem Rathausturmplatz drei Graffiti fest. Die politisch, links motivierten Schriften und Symbole wurden mit schwarzer Farbe aufgetragen. Die Tat muss sich in der Nacht vom Freitag zum Samstag ereignet haben. Es entstand Sachschaden im dreistelligen Eurobereich. Die Polizei, sucht nun Zeugen, die sachdienliche Hinweise zur Sachbeschädigung geben können (Tel.: 03901/848-0).

Brand in Wustrewe

03.10.2020, 04:26 Uhr, Wustrewe, Wustrewer Dorfstraße: Gegen 04:30 Uhr wurde bekannt, dass ein Holzstapel in Wustrewe in Brand steht. 41 Kameraden der Feuerwehr kamen mit 7 Fahrzeugen zum Einsatz. Etwa 5.000 Euro Sachschaden entstanden. Nach bisherigen Erkenntnissen kann eine Selbstentzündung ausgeschlossen werden. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Brandstiftung eingeleitet. Zeugen, werden darum gebeten, sachdienliche Hinweise an das Revierkommissariat Gardelegen (Tel.: 03907/724-0) zu melden.

Wildunfälle

04.10.2020, 14:35 Uhr, L19 Klötze-Bandau: Eine Frau (55) befuhr im Skoda die L 19 aus Richtung Klötze kommend in Richtung Bandau. Plötzlich lief ein Hirsch über die Fahrbahn. In der Folge kam es zum Zusammenstoß zwischen dem Pkw und dem Tier. Der Hirsch verendete an der Unfallstelle. Am Skoda entstand Sachschaden von circa 6.000 Euro.

04.10.2020, 19:19 Uhr, B190 Kläden-Binde: Zwischen Kläden und Binde kollidierte eine Skoda-Fahrerin (64) mit einem Reh auf der Bundesstraße 190. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von circa 2.000 Euro. Das verletzte Tier musste an der Unfallstelle durch den zuständigen Jagdpächter erlöst werden.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198

Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de